



Europäische Kommission
Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz
Referat C/2 „Gesundheitsinformation“
L-2920 Luxemburg

Leiter: Prof. Dr. med. Gunther H. Moll

Ansprechpartner: Prof. Dr. Gunther Moll
Telefon: 09131 85-39121
Fax: 09131 85-39126
E-Mail:
gunther.moll@psych.imed.uni-erlangen.de
Schwabachanlage 6 und 10, 91054 Erlangen
www.kinderpsychiatrie.klinikum.uni-erlangen.de
Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinie 289, Haltestelle Maximiliansplatz

23. Mai 2006

Grünbuch – Die psychische Gesundheit der Bevölkerung verbessern

Sehr geehrte Damen und Herren,

sicher ist die Aussage „Keine Gesundheit ohne psychische Gesundheit“ richtig. Das Ziel „Die psychische Gesundheit der Bevölkerung zu verbessern“ bedeutet aber für Kinder und Jugendliche, dass sich diese erst in einem Prozess natürlicherweise entwickeln muss. Hierbei sind die Familien- und Umgebungsbedingungen (insbesondere Eltern, Kindergarten und Schule) entscheidend. Im Kindes- und Jugendalter geht es daher grundsätzlich um eine Optimierung der Entwicklungsbedingungen für die psychische Gesundheit jedes Einzelnen.

Bei der „Entwicklung einer Strategie für die Förderung der psychischen Gesundheit in der Europäischen Union“ würde eine „Förderung der psychischen Gesundheit von Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen“ viel zu kurz greifen. Zudem wären die Prävention und das „Kurieren“ psychischer Störungen von Erwachsenen auch nur ein Randproblem und keinesfalls zukunftsweisend.

Die Grunddeterminanten (Eckpunkte) für die Ausbildung von psychischer Gesundheit von Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen haben wir in unserem **Erlanger Kinderkanon** dargelegt. Diesen erlauben wir Ihnen „zur Vorbereitung einer möglichen EU-Strategie und eines Aktionsplanes für psychische Gesundheit“ beiliegend vorzulegen.

Mit besten Grüßen

Gunther Moll

Anlage: Erlanger Kinderkanon (www.kinderkompetenz.com)



This paper represents the views of its author on the subject. These views have not been adopted or in any way approved by the Commission and should not be relied upon as a statement of the Commission's or Health & Consumer Protection DG's views. The European Commission does not guarantee the accuracy of the data included in this paper, nor does it accept responsibility for any use made thereof.